

# Presseinformation

Düsseldorf, 15. Mai 2018

## Organspende-Informationsportal Lebensritter jetzt auch bei Facebook

Ein erfolgreiches Projekt erweitert seinen Auftritt um eine Präsenz bei Facebook.

Wie funktioniert eine Organspende? Wie denken Menschen, die ein Organ erhalten haben? Wie empfinden Angehörige von Spendern? Diese und andere Fragen beantwortet das Portal [www.lebensritter.de](http://www.lebensritter.de) mit anschaulichen Grafiken und persönlichen Geschichten von betroffenen Menschen jetzt auch bei Facebook.

„So können wir das Projekt noch bekannter machen und viel besser mit Interessierten in Kontakt treten und wertvolle Diskussionen anregen“, freut sich Konstanze Birkner vom Netzwerk Organspende NRW, das hinter dem Projekt Lebensritter steht.

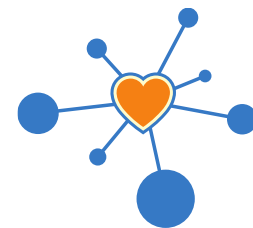
Es habe sich gezeigt, dass eine bunte und aufgelockerte Präsentation der Themen rund um die Organspende die Menschen besser erreicht als seitenlange Texte in wissenschaftlicher Sprache.

Im vergangenen Jahr wurde mit dem Aktionstag „Das größte Spenderherz“ mitten in der Kölner Innenstadt ein starkes Zeichen gesetzt. Dank prominenter Unterstützung von Bürgermeisterin Elfi Scho-Antwerpes, dem Morgenmagazin-Moderator Peter Großmann und dem Comedian Dave Davis wurde auf und neben der Bühne ein abwechslungsreiches Programm geboten. Höhepunkt der Veranstaltung: Nach einer kurzen Einweisung versammelten sich die Teilnehmer und bildeten gemeinsam „Das größte Spenderherz“, das aus beeindruckender Höhe fotografiert und gefilmt wurde, um ein ausdrucksstarkes Symbol zum Thema Organspende nachhaltig zu dokumentieren.

„Wir müssen mit den Menschen reden und auf sie zugehen“, so Bärbel Brünger vom Netzwerk Organspende NRW. „Das hat die Kölner Veranstaltung deutlich gemacht. Wir haben deshalb viele weitere Veranstaltungen geplant. Die bisherigen Rückmeldungen auf unserem Webportal [www.lebensritter.de](http://www.lebensritter.de) waren sehr positiv. Eine Community bei Facebook ist für uns nun der nächste Schritt.“

### Die Lebensritter

Die Lebensritter setzen sich für die Auseinandersetzung mit und die Diskussion um den Themenkomplex Organspende ein. Sie sind ein Projekt des Netzwerkes Organspende NRW, eines Zusammenschlusses der Selbsthilfeorganisationen zu den Themen Organspende und Transplantation in Nordrhein-Westfalen. Unterstützt wird das Netzwerk im Rahmen der Selbsthilfeförderung durch die Ersatzkassen in NRW. Der Facebook-Start wurde durch eine Sonderförderung der DAK-Gesundheit möglich.



**NETZWERK  
ORGANSPENDE**  
NORDRHEIN-WESTFALEN

#### Pressekontakt

**Projektbüro Netzwerk Organspende NRW**  
c/o Der Paritätische  
Selbsthilfekontaktstelle Witten | Wetter | Herdecke  
Dortmunder Straße 13  
58455 Witten

**Konstanze Birkner**  
Tel: +49 2302 42 15 20  
E-Mail: [info@netzwerk-organspende-nrw.de](mailto:info@netzwerk-organspende-nrw.de)

#### V.i.S.d.P.

**Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek)**  
Ludwig-Erhard-Allee 9  
40227 Düsseldorf

**Bärbel Brünger**  
Tel: +49 0173 7383 758